Tourismusstatistik September 2026

Stand: 20.11.26

Tourismusstatistik

im September 2026

- Im **September 2026** wurden für Brandenburg **515.347 Gästeankünfte** und **1.303.657 Übernachtungen** gezählt. Gegenüber September 2025 entspricht dies einem Rückgang von 6,0 Prozent bei den Ankünften und 6,9 Prozent bei den Übernachtungen.
- Die **Inlandsankünfte** sanken um 7,0 Prozent, die Inlandsübernachtungen um 7,8 Prozent. Der **Auslandsmarkt** zeigte dagegen eine positive Entwicklung: Die Ankünfte stiegen um 6,8 Prozent, die Übernachtungen um 6,0 Prozent. Wachstumsimpulse gingen dabei insbesondere von den wichtigen Quellmärkten Polen (+8,2 % Übernachtungen) und Tschechien (+52,8 %) aus.
- Die **Top fünf Gemeinden** mit den meisten Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben im Land Brandenburg waren im September 2026 Potsdam (136.143), Schönefeld (77.190), Burg (Spreewald) (48.835), Senftenberg (43.254) und Lübbenau/Spreewald (39.676).
- Zum Berichtsmonat waren 1.618 geöffnete Betriebe mit 135.055 angebotenen Betten bzw. Schlafgelegenheiten erfasst. Die Zahl der Betriebe lag um 2,8 Prozent, das Bettenangebot um 0,5 Prozent niedriger. Die durchschnittliche Bettenauslastung der Beherbergungsbetriebe zusammen betrug 32,3 Prozent, jene von Beherbergungsstätten (ohne Camping) 43,7 Prozent.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Ankünfte und Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Tourismusstatistik

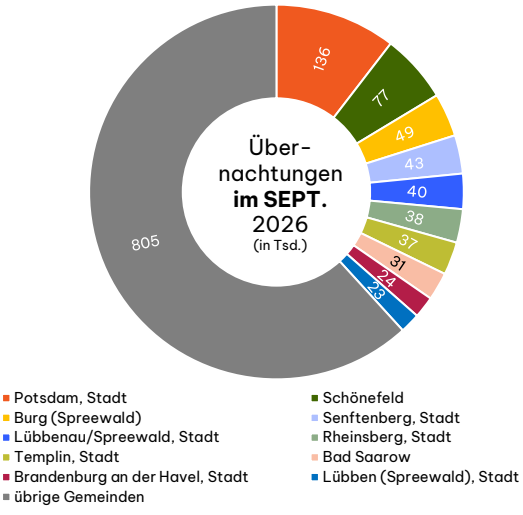
im September 2026

- Bei den **Beherbergungsarten** zeigte sich im September ein überwiegend rückläufiges Bild. Besonders betroffen waren Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime (-13,9 % Übernachtungen), Ferienzimmer, Ferienwohnungen, Ferienhäuser und Feriendörfer (-12,1 %), Jugendherbergen, Hostels und Hütten (-10,5 %), Pensionen (-7,5 %), Gasthöfe (-8,0 %), Campingplätze (-7,4 %) sowie Hotels (-5,6 %).
- **So brachte der September auch für die meisten Reiseregionen Einbußen bei den Übernachtungen.** Zuwächse verzeichneten lediglich das Lausitzer Seenland (+2,9 %) und das Seenland Oder-Spree (+0,2 %). Die Uckermark blieb nahezu stabil (-1,3 %). Deutlichere Rückgänge zeigten dagegen insbesondere die Prignitz (-13,8 %), das Havelland (-12,8 %), Brandenburgische Seenplatte (-12,7 %), der Spreewald (-8,9 %), Potsdam (-7,5 %) sowie das Dahme-Seenland (-5,7 %).
- Das **größte Übernachtungsvolumen** entfiel im Monat September 2026 auf die Brandenburgische Seenplatte (203 Tsd. Übernachtungen), das Seenland Oder-Spree (198 Tsd. Übernachtungen) und den Spreewald (189 Tsd. Übernachtungen). Die höchsten Übernachtungen aus dem Ausland hat das Dahme-Seenland mit 27.396 (-4,4 %), gefolgt vom Fläming (15.324).

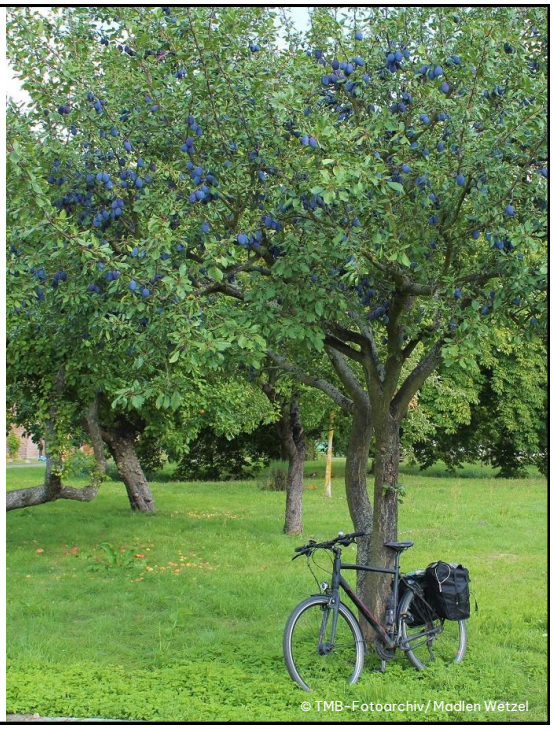
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Ankünfte und Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Übernachtungen

im Sept. 2026 nach Top 10 Gemeinden



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen (In-/Ausland)





Tourismusstatistik

brandenburg

im Januar bis September 2026

- **Kumuliert Januar bis September** verzeichnete Brandenburg **4,2 Mio. Ankünfte** und **11,1 Mio. Übernachtungen**. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht dies einem Rückgang von 1,7 Prozent bei den Ankünften und 3,0 Prozent bei den Übernachtungen.
- Die **Übernachtungen von Inlandsgästen** gingen **um 2,8 Prozent auf 10,2 Mio. zurück**. Der **Auslandsmarkt** entwickelte sich mit **834.000** Übernachtungen ebenfalls rückläufig (**-5,3 %**).
- **Zum Vergleich: Deutschlandweit** stiegen die Übernachtungen von Januar bis September 2026 um 0,6 Prozent auf einen neuen Rekordwert. Dabei legten die Übernachtungen inländischer Gäste um 0,4 Prozent und die ausländischer Gäste um 1,5 Prozent zu. Brandenburg blieb mit -3,0 Prozent deutlich hinter der bundesweiten Entwicklung zurück.
- Unter den **wichtigsten Auslandsmärkten** blieb **Polen mit 175.200 Übernachtungen** der mit Abstand größte Quellmarkt, lag jedoch 2,7 Prozent unter dem Vorjahreszeitraum. Positiv entwickelten sich unter anderem Tschechien (+1,6 Prozent) und Belgien (+11,9 Prozent), während die Niederlande (-2,8 Prozent), Dänemark (-4,8 Prozent), Schweiz (-4,1 Prozent), Österreich (-10,1 Prozent), Schweden (-11,0 Prozent) und das Vereinigte Königreich (-18,8 Prozent) rückläufig waren.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Ankünfte und Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Tourismusstatistik

im Januar bis September 2026

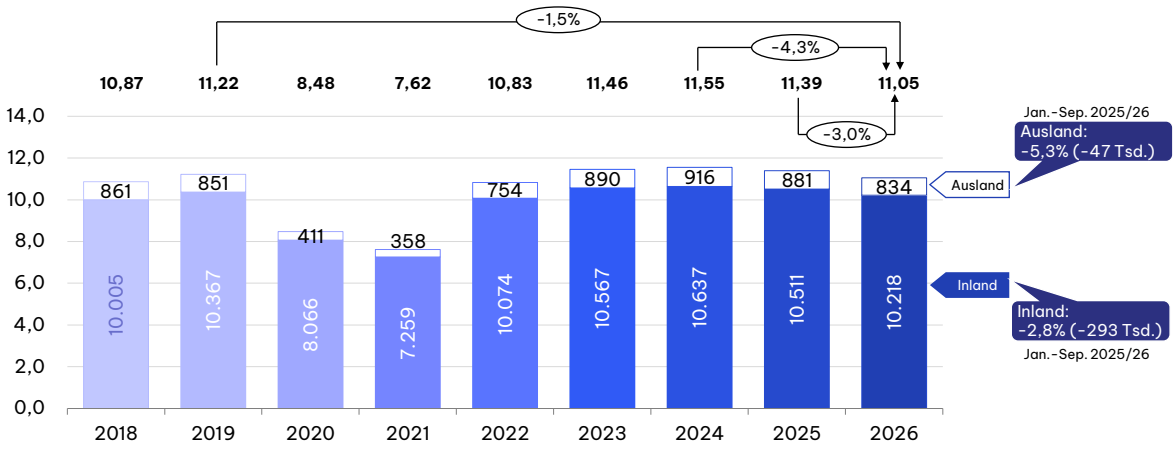
- **Bei den Beherbergungsarten entwickelte sich das Bild unterschiedlich:** Rückgänge verzeichneten insbesondere Ferienzimmer, -wohnungen, -häuser und -dörfer (-9,7 Prozent), Pensionen (-9,5 Prozent) sowie Hotels (-2,9 Prozent). Zuwächse gab es dagegen bei Campingplätzen (+0,4 Prozent) und Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (+0,5 Prozent).
- **Regional entwickelten sich die Übernachtungen seit Jahresbeginn überwiegend rückläufig**. Deutliche Zuwächse verzeichnete das Lausitzer Seenland mit 646.600 Übernachtungen (+7,3 Prozent). Nahezu stabil blieben das Seenland Oder-Spree (-0,7 Prozent) sowie Potsdam (-1,6 Prozent). Stärkere Rückgänge gab es unter anderem im Havelland (-7,3 Prozent), in der Brandenburgischen Seenplatte (-6,5 Prozent), der Prignitz (-6,1 Prozent) und im Spreewald (-4,3 Prozent). Bei den Auslandsübernachtungen liegt das Dahme-Seenland mit 236.780 Übernachtungen (-7,5 %) deutlich vor dem Spreewald (116.595 | +19,9 %).
- **Die prädikatisierten Gemeinden entwickelten sich uneinheitlich:** Die sonstigen Gemeinden lagen bei den Übernachtungen mit-2,1 Prozent nah am Landesdurchschnitt. Deutlichere Rückgänge zeigten die Erholungsorte (-7,1 Prozent) sowie die Kneippkurorte (-6,5 Prozent). Die Mineral- und Moorbäder (-2,8 Prozent) entwickelten sich nahezu auf Landesniveau.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Ankünfte und Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Übernachtungen In- und Ausland

in Brandenburg von Januar bis September (seit 2018)

Basis: Angaben in Millionen (In- und Ausland)

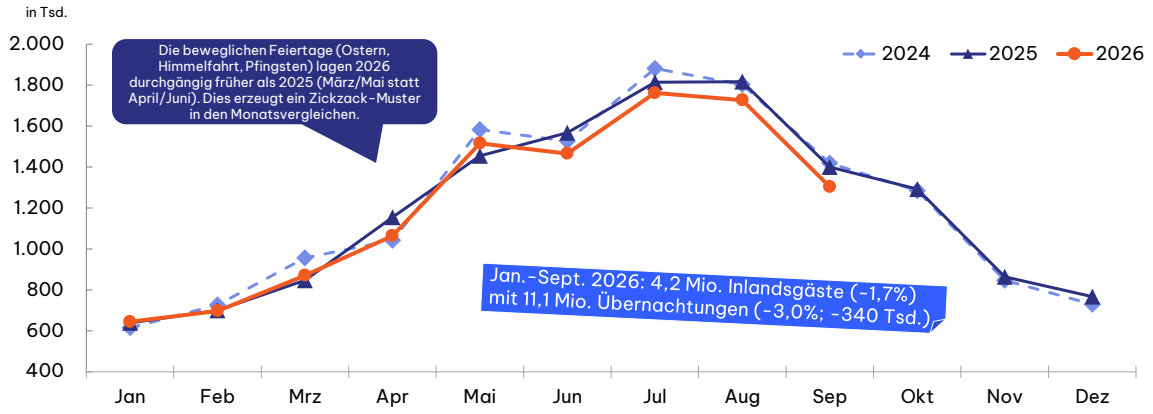


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Betriebe ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Übernachtungen In-/Ausland

monatlich 2026 und im Vergleich zu 2025 & 2024



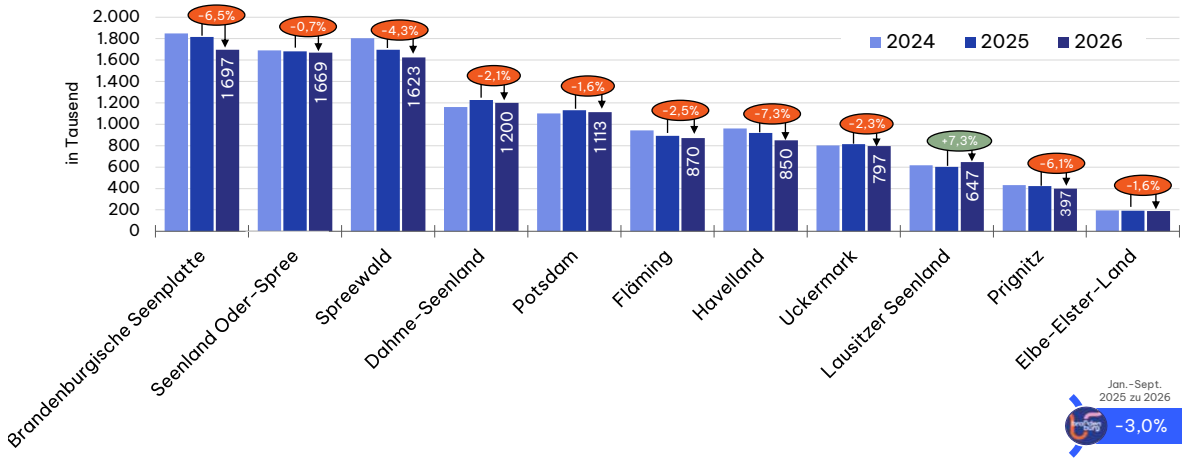
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
VÄ '25 zu '26 (in %):	1,0%	-0,3%	2,8%	-7,8%	4,3%	-6,4%	-2,9%	-5,0%	-6,9%			
VÄ '24 zu '26 (in %):	4,8%	-4,1%	-9,0%	2,1%	-4,2%	-3,9%	-6,3%	-4,3%	-8,1%			

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

Info: Ab Berichtsband September 2026 sind rückwirkende Korrekturen der Monatsdaten berücksichtigt.

Übernachtungen In-/Ausland

in Brandenburgs Reiseregionen Jan.-Sept.



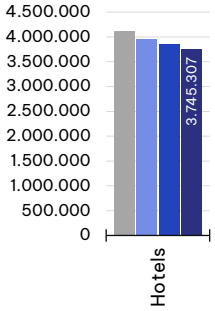
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping in Brandenburg

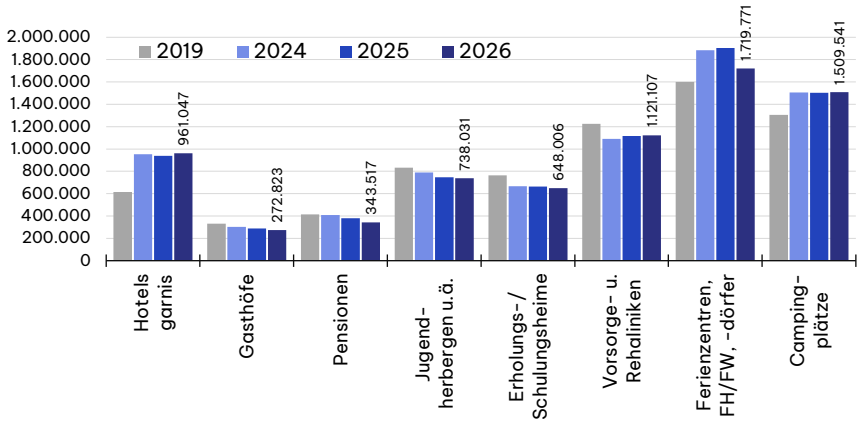
Veränderungsraten 2025 zu 2026 in Prozent

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Übernachtungen In-/Ausland

je Beherbergungsart Jan.-Sept. (inkl. Entwicklung in %)





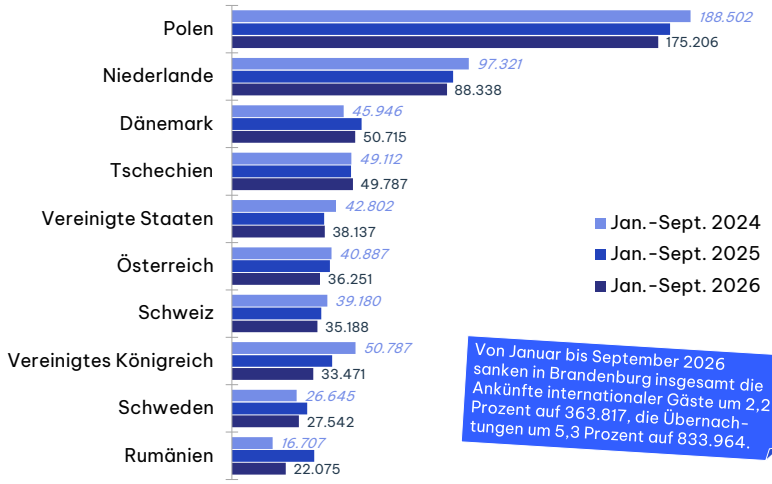
VÄ '25 zu '26 (in %):	-2,9%

VÄ '25 zu '26 (in %):	2,3%	-5,3%	-9,5%	-1,3%	-2,6%	0,5%	-9,7%	0,4%

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Übernachtungen in Betrieben ≥ 10 Betten in Brandenburg (inkl. Entwicklung in Prozent)

Übernachtungen Top 10 Ausland

Januar bis September 2024, 2025 & 2026



Von Januar bis September 2026 sanken in Brandenburg insgesamt die Ankünfte internationaler Gäste um 2,2 Prozent auf 363.817, die Übernachtungen um 5,3 Prozent auf 833.964.

	VÄ 2025/2026 in %	VÄ 2025/2026 absolut
PL	-2,7	-4.895
NL	-2,8	-2.580
DK	-4,8	-2.568
CZ	1,6	792
US	0,7	282
AT	-10,1	-4.061
CH	-4,1	-1.487
UK	-18,8	-7.733
SE	-11,0	-3.404
RO	-34,8	-11.805

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, in Betrieben ≥ 10 Betten inkl. Camping

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Kontakt:

Madlen Wetzel
Marktforschung
madlen.wetzel@reiseland-brandenburg.de

reiseland-brandenburg.de

Weitere Zahlen, Daten, Fakten:
www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de

© TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH